

TREFFPUNKT LENGENFELD



Info-Blatt der Marktgemeinde mit amtlichen Mitteilungen
AUSGABE JUNI 2015



Neuer Heli-Stützpunkt eröffnet. Da über 70% der Start- und Landevorgänge nicht mehr das Krankenhaus Krems betreffen, war eine Verlagerung der Anlage aus Krems erforderlich. Die Crew des Notarzthubschraubers Christopherus 2 ist nun offiziell in den hochmodernen Flugrettungsstützpunkt übersiedelt. Bei der Eröffnung in Gneixendorf war auch Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky anwesend. Mit dem Landesrat für Gesundheit & Soziales, Ing. Maurice Androsch, und der Kremser Stadträtin Eva Hollerer wurde der lebensrettende Heli seiner Bestimmung übergeben.

Foto: NLK

expert



REDL

3550 Langenlois, Bahnstraße 13
Tel.: 02734/2636, Fax.: 02734/263620
E-Mail: office@expert-redl.at, www.expert-redl.at

Audio - Video - SAT-Technik - Elektrogeräte - Kundendienst

AUS DEM INHALT

Der neue Gemeinderat stellt sich vor

Seiten 4/5/6/7

Bildreportage „Weinfrühling in Lenggenfeld“

Seiten 14/15

Junges, aktives Lenggenfeld

Seiten 23/24

Sportliches Lenggenfeld

Seiten 28/29

Stellenausschreibungen

Die Marktgemeinde Lengenzfeld bringt die Dienstposten eines/einer
Gemeindebedienstete(n) und eines/einer Verwaltungsbedienstete(n)
 (Buchhaltung, Lohnverrechnung, allgemeine Verwaltung)

Das könnten Sie sein !

zur Ausschreibung

Das könnten Sie sein !

Gemeindebedienstete(n)
 für den **Bauhof**
 der Marktgemeinde Lengenzfeld

Die Anstellung erfolgt ab 1. Jänner 2016

Was erwarten wir:

- Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedsstaates
- Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern
- Abgeschlossene Schul- bzw. Berufsausbildung
- Führerschein-Gruppe B und F
- Teamfähigkeit
- Selbständiges Arbeiten

Aufgabenbereich:

- sämtliche Arbeiten im Zuständigkeitsbereich des Bauhofes der MG Lengenzfeld

Was bieten wir:

- Vollzeitarbeitsplatz
- Einen Arbeitsplatz in unmittelbarer Wohnumgebung
- Krisensicheren Job
- Überschaubares Team
- Selbständiges Arbeiten im eigenen Aufgabenbereich

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden (Vollbeschäftigung). Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG) in der geltenden Fassung. Eine Erhöhung auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten wird berücksichtigt. Die Aufnahme erfolgt zunächst befristet auf sechs Monate.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Der Umfang der Bewerbungsunterlagen ist nach Voranmeldung beim Gemeindeamt zu erfragen und diese sind bis spätestens **Freitag, den 28. August 2015, 12.00 Uhr, im Gemeindeamt** der Marktgemeinde Lengenzfeld, Langenloiser Straße 13, 3552 Lengenzfeld, einzureichen. Ihre Bewerbung wird selbstverständlich vertraulich behandelt.

Auskünfte erteilt Bgm. Ing. Christian Kopetzky in den Sprechstunden (Di 10-12 und 17-19 Uhr, Fr 9-12 Uhr), oder nach telefonischer Vereinbarung. (02719/2365).

Verwaltungsbedienstete(n)
 (Buchhaltung, Lohnverrechnung,
 allgemeine Verwaltung)

für das Gemeindeamt der Marktgemeinde
 Lengenzfeld

Die Anstellung erfolgt ab Herbst 2015

Was erwarten wir:

- Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedsstaates
- Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern
- Matura und/oder einschlägige Berufserfahrung
- Fundierte PC-Kenntnisse
- Selbständiges Handeln
- Genauigkeit, Einsatzbereitschaft, Organisationsstärke
- Wille zur Weiterentwicklung und Lernbereitschaft (Dienstprüfung)
- Teamfähigkeit
- Selbständiges Arbeiten

Aufgabenbereich:

- Buchhaltung, Lohnverrechnung, allgemeine Verwaltungstätigkeit

Was bieten wir:

- Teilzeitarbeitsplatz nach Vereinbarung
- Einen Arbeitsplatz in unmittelbarer Wohnumgebung
- Krisensicheren Job
- Überschaubares Team
- Selbständiges Arbeiten im eigenen Aufgabenbereich

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG) in der geltenden Fassung. Eine Erhöhung auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten wird berücksichtigt. Die Aufnahme erfolgt zunächst befristet auf sechs Monate.

Unser Lengenfeld

Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky



Liebe Lengenfelderinnen und Lengenfelder!

Die Einarbeitungszeit ist vorüber, die ersten Vorstellungsbesuche und Gespräche zum Kennenlernen mit Verbands- und Behördenvertretern, sowie die ersten Arbeitssitzungen haben stattgefunden.

Eine Überprüfung der Gebarung und der Abgaben über den Zeitraum der letzten fünf bis zehn Jahre durch die Gemeindeaufsichtsbehörde ist voll im Gange: Der Abschlussbericht wird von mir jedoch mit gemischten Gefühlen erwartet.

Mitarbeitergespräche, mit dem Zweck, die aktuelle Situation besser einschätzen zu können und die exakte Tätigkeit der Bediensteten, sowie deren Auslastung zu erfahren, haben mich darin bestärkt, dringend erforderliche Strukturänderungen durchzuführen. Die damit verbundenen Einsparungsmöglichkeiten werden derzeit geprüft.

Einige durchgeführte Änderungen sind - so hoffe ich - dem einen oder anderen Bürger bereits aufgefallen. So gibt es vereinzelt Bautätigkeiten und Reinigungsarbeiten an der Kanalanlage. Auf Bürgeranliegen

wird rasch reagiert, Einsparungen bei Verwaltungstätigkeiten wie bei Postwegen und Müllbehältertausch durchgeführt.

Da meine Tätigkeit in der Vergangenheit stets durch wirtschaftliches Handeln geprägt war, so wird auch in meiner neuen Funktion nach berechenbaren und messbaren Kriterien entschieden, wobei ich Wert darauf lege, dass die Menschlichkeit nicht auf der Strecke bleibt.

Ich verstand mich schon immer als Brückenbauer, der jene Rahmenbedingungen schafft, die den handelnden Menschen, Mitarbeitern und Bürgern transparente und nachvollziehbare Vorgaben bietet.

Das Bürgermeisteramt hat auch angenehme Seiten. Zuletzt durfte ich an Übungen unserer Freiwilligen Feuerwehr als Beobachter teilnehmen, sowie die Trachtenkapelle beim Besuch in Purbach begleiten.

An dieser Stelle ist es mir ein Anliegen, sowohl unseren Florianijüngern für die Disziplin und gute Organisation, als auch den Musikern der Trachtenkapelle für den hervorragenden Auftritt und die Vorstellung Lengenfelds zu danken und für

die Zukunft nur das Allerbeste zu wünschen.

Mein Traum ist nach wie vor, dass eines fernen Tages ein gemeinsames Arbeiten und Feiern ohne Unterschied der Parteizugehörigkeit in unserer Heimatgemeinde Realität wird.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen erholsamen Sommer!

Ihr Bürgermeister

KURZ GEFASST

Parteienverkehr im Gemeindeamt. MO, DI, DO, FR 8 - 12 Uhr; Amtsstunden: **Bgm. Ing. Christian Kopetzky** (DI 10 - 12 / 17 - 19 Uhr; Vzbgm. **Ing. Ernst Thaller** (FR 9 - 12 Uhr) - Um telefonische Vereinbarung (☎ 2365) wird gebeten!

Brennholz. Es sind Gemeindefeldstücke zur Holzbringung zu vergeben. Sollten Sie Brennholz, das sie selbst aufarbeiten erwerben wollen, bitten wir Sie, sich im Gemeindeamt Lengenfeld ☎ 02719/2365-15 (Ansprechpartner: AL Gerhard Hinterecker) oder GGR Andreas Schuster (☎ 0664/5363978) zu melden.

Altkleider-Entsorgung. Ein

HUMANA-Altkleidersammelcontainer befindet sich beim Festsaal. Seit März 2014 wurden in diesem Container 1,24 Tonnen Kleidung gesammelt. Der Einwurf ist jederzeit mit Altkleidersäcken oder auch Plastiksäcken möglich. Bitte nicht lose einwerfen! Sie unterstützen damit einen guten Zweck!

Steinbruch. Viele Lengenfelder/Innen nutzen dieses Naturerholungsparadies, um bei diesem Biotop bzw. im Areal des Bründels die Natur zu genießen. Der Ausschuss für Kultur & Fremdenverkehr bemüht sich um die Gestaltung bzw. Reinhaltung des Biotops. Wir ersuchen alle Hunde- und Pferdebesitzer um Unterstützung bei diesem Vorhaben, um die Anlage sauber zu halten.

IMPRESSUM

Treff Punkt Lengenfeld

Gemeindezeitung der Marktgemeinde Lengenfeld

Medieninhaber & Herausgeber:

Marktgemeinde Lengenfeld, Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky; Redaktionsbüro: Gemeindeamt Lengenfeld, 3552 Lengenloiserstr. 13, ☎ 02719/2365-0 - Fax: 02719/2365-14;

e-mail: gemeinde@lengenfeld.at

Berichte, Koordination, Anzeigenkontakt:

Dorothea Anderl; Layout/Finish: Bert Bauer; Druck: Druckhaus Schiner GmbH

Mitarbeiter: alle Vereinsobmänner, Vereinsobfrauen und Leiter sämtlicher Institutionen in Lengenfeld.

Auflage: 700 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt im Gemeindegebiet Lengenfeld

Erscheinungsweise: mindestens vierteljährlich

EU-Austrittsbegehren. Eintragungszeitraum ist vom 24. Juni bis 1. Juli 2015 im Gemeindeamt. Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer im Besitz der österreichischen Staatsbürgerschaft, die in einer Gemeinde den Hauptwohnsitz haben und mit 1. Juli 2015 das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Eintragungslisten liegen im Rathaus zu folgenden Zeiten auf: Mittwoch, 24. Juni 8 - 16 Uhr, Donnerstag, 25. Juni 8 - 20 Uhr, Freitag, 26. Juni 8 - 16 Uhr, Samstag, 27. Juni von 8 - 10 Uhr, Sonntag, 28. Juni von 8 - 10 Uhr, Montag, 29. Juni von 8 - 20 Uhr, Dienstag, 30. Juni von 8 - 16 Uhr und Mittwoch, 1. Juli von 8 - 16 Uhr.

Gemeinderat

Mit vollem Elan arbeiten diese 19 Gemeinderäte für die Gemeinde Lenggenfeld. **Bereits erledigt:** ✓ Wasserleitung, ✓ **Behebung** von Rohrbrüche, ✓ **Zufahrt** Pfarre/Kindergarten, ✓ **Befestigung** und Wasserleitung Johannesgasse, ✓ **Ausbau** Wohngebiet, ✓ **Planungsgespräche** für Gemeindeflächen



ING. KRISTIAN KOPETZKY (50)
Fraktion: SPÖ
Beruf: Baumeister
Funktion: Bürgermeister; Ausschuss Infrastruktur (Kanal- Wasserbau, Straßenbau Raumordnung)



Reg. Rat ING. ERNST THALLER (58) - **Fraktion:** Bürgerliste Lenggenfeld - **Beruf:** Landesbediensteter - **Funktion:** Vizebürgermeister, Ausschuss Generationen & Soziales und Finanzausschuss



ANDREAS SCHUSTER (50)
Fraktion: ÖVP
Beruf: Winzer - **Funktion:** GGR; Ausschuss Umwelt & Landwirtschaft, Obmannstv. Kultur & Fremdenverkehr, Zivilschutz



THOMAS BERGER (45)
Fraktion: SPÖ
Beruf: Lokführer; **Funktion:** GGR, Obmann Finanzausschuss, Ausschuss Infrastruktur, Festsaalverwalter



BARBARA HAUSWIRTH (56)
Fraktion: SPÖ
Beruf: Hausfrau; **Funktion:** GGR; Obfrau Kultur & Fremdenverkehr, Ausschuss, Obfraustv. Ausschuss Generationen & Soziales.



ING. MANFRED WEIS (44)
Fraktion: SPÖ
Beruf: Fotograf
Funktion: Gemeinderat Ausschuss für Finanzen

stellt sich vor

demandatare bereits seit April 2015 für die **Wartung/Instandsetzung** von Kanal- und n, ✓ **Reinigung** aller Kanalschächte im Ort, ✓ Zufahrt Gewerbepark, **Projektierung** Kanal-Breitband-Internet, ✓ **Erweiterung** Bauland-eindezentrum mit Investor/Land NÖ.

LEADER-Projekt. Die LEADER-Region Kamptal hat sich mit einer gut durchdachten Regionsstrategie beim Bund um LEADER-Fördermittel beworben. Anfang Juni 2015 erhält die Region, die 27 Gemeinden im Waldviertel umfasst, die Zusage über die Anerkennung und die Höhe der Fördermittel. Hier einige Schwerpunkte: Land-, Teich- und weinwirtschaftlichen Innovationen & Kooperationen ausbauen; Biodiversität & Naturschutz stärken, Ökologische Energie- und Mobilitätsoffensive vorantreiben; Touristisches Gesamterlebnis stärken; Inwertsetzung von Kulturschätzen und Pflege der Brauchtumskultur etc.



REINHARD STEINMASSL (43)
Fraktion: SPÖ
Beruf: Facharbeiter
Funktion: Gemeinderat, Ausschuss Gemeindebetrieb und Umwelt & Landwirtschaft



THOMAS BAUER (40)
Fraktion: SPÖ
Beruf: Vertragsbediensteter
Funktion: Gemeinderat, Ausschuss Generationen & Soziales, Prüfungsausschuss



HARALD ETZENBERGER (43)
Fraktion: SPÖ
Beruf: Installateur
Funktion: Gemeinderat, Ausschuss Gemeindebetrieb, Umwelt & Landwirtschaft



SUSANNE GAMPER (55)
Fraktion: SPÖ
Beruf: Med. Technische Fachkraft
Funktion: Gemeinderat, Ausschuss Kultur & Fremdenverkehr, Prüfungsausschuss



DI JÜRGEN MAIER (44)
Fraktion: ÖVP
Beruf: Landschaftsplaner; **Funktion:** GGR; Ausschuss Gemeindebetrieb, Obmannstv. Ausschuss Infrastruktur, EU Angelegenheiten



GERHARD STADLER (61)
Fraktion: ÖVP
Beruf: Techniker
Funktion: Gemeinderat, Ausschuss für Gemeindebetrieb und Infrastruktur

Lenggenfelder Gemeinderat Funktionsperiode 2015-2020



CHRISTIAN EILENBERGER (30)
Fraktion: ÖVP; **Beruf:** Versicherungsangestellter; **Funktion:** Jugendgemeinderat, Ausschuss Kultur & Fremdenverkehr, Generationen & Soziales, Schulausschuss



WOLFGANG ETTENAUER (40)
Fraktion: ÖVP
Beruf: Winzer
Funktion: Gemeinderat, Ausschuss Umwelt & Landwirtschaft und Finanzausschuss



SONJA ETTENAUER (38)
Fraktion: ÖVP
Beruf: Diplompädagogin; **Funktion:** Bildungsgemeinderätin, Ausschuss Generationen & Soziales, Obfraustv. Prüfungsausschuss



HARALD GWISS (38)
Fraktion: ÖVP
Beruf: Bankangestellter
Funktion: Gemeinderat, Ausschuss für Finanzen



CHRISTOPH KONICEK (62)
Fraktion: ÖVP
Beruf: Pensionist, Oberst a. D.
Funktion: Gemeinderat, Obmann des Prüfungsausschusses, zuständig für Kirchenangelegenheiten



CHRISTOPH SCHÖFER (27)
Fraktion: Bürgerliste Lenggenfeld
Beruf: Orthopädietechniker
Funktion: Gemeinderat, Ausschuss für Gemeindebetrieb, Kultur & Fremdenverkehr



HERIBERT ANGERER (42)
Fraktion: Bürgerliste Lengenfeld
Beruf: Immobilienmakler
Funktion: Gemeinderat, Prüfungsausschuss, Ausschuss für Infrastruktur, Umwelt & Landwirtschaft



Angelobung. Lengenfelds neuer Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky und Vizebürgermeister Reg. Rat Ing. Ernst Thaller wurden von Frau Bezirkshauptmann Dr. Elfriede Mayerhofer am 27. März offiziell mit allen ihren KollegInnen aus dem Bezirk Krems in der Römerhalle in Mautern angelobt. Gleichzeitig dankte die Bezirkschefin den scheidenden Bürgermeistern wie Lengenfelds Otmar Gschwantner (links) für ihren Einsatz in den Gemeinden. Im Anschluss folgte noch die offizielle Verabschiedung der früheren Amtsinhaber. Foto: Bezirkshauptmannschaft Krems

PICHELBAUER
 autobusreisen.at

- ✓ Ausflugsverkehr
- ✓ Schülerfahrten
- ✓ Linienverkehr

Mit Busgrößen von 19, 38, 50 und 58 Sitzplätzen sind wir bestens gerüstet für Firmen-, Vereins- und Schulausflüge. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Rudmanns 135, 3910 Zwettl, ☎ 02822/52650

WELLNESS FÜR DIE FÜSSE...

högl **KOTCH** Schuhe Clarks
 3550 Langenlois
 Kornplatz 10 · Tel. 027 34/20 67

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 8:00-12:00
 14:30-18:00
 Samstag 8:00-12:30

rieker **GEOX** **Gabor**
ANTISTRESS

wir freuen uns auf Ihren Besuch

**GAS
 SANITÄR
 HEIZUNG**

SCHWANZER
INSTALLATIONEN

ANDREAS SCHWANZER
 A-3512 MAUTERN, St.Pöltner Straße 30
 Tel. 02732 / 829 45 Fax 02732 / 829 45-82
 office@schwanzer-installationen.at

*Lengenfelder
 Gäßler Stub'n*

Regionale Schmankerl & Hausmannskost

Am Golfplatz 1 Telefon 02719/87103

Ganztägig geöffnet!

INFOBOX

TREFFPUNKT
LENGENFELD

GEMEINDE

Sie brauchen eine neue Mülltonne? Die Müllcontainer wurden bislang von den Gemeindearbeitern bei einer Hausstandsgründung bzw. bei einem Tausch zugestellt. Wir ersuchen Sie künftig, dies beim GV Krems (Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Umweltschutz im Bezirk Krems) ☎02734/32333 oder per mail unter info@gvkrems.at zu beantragen. Die Mitarbeiter des GV Krems werden die Containerlieferung so rasch wie möglich durchführen.

Gemeinderatssitzungen 2015. Gemeinderatssitzungen sind öffentlich zugänglich. Wenn Sie am Gemeindegeschehen interessiert sind, hier die Termine bis Ende des Jahres (mit Vorbehalt): 23. Juni, 22. September und 24. November 2015. Die Tagesordnung wird bis spätestens fünf Tage vor der Sitzung mit der genauen Tagesordnung auf der Amtstafel im Rathaus und der elektronischen Amtstafel der Homepage kundgemacht.



Newsletter abonnieren. Immer top aktuell informiert! Über die Homepage www.lengenfeld.at, Gästeinformation können Sie den Lengenfelder Newsletter mit Veranstaltungsterminen, Heurigen- und Kursterminen der „Gesunden Gemeinde“ abonnieren. Eine Woche vor den Veranstaltungen werden die Termine direkt an Ihre E-Mail-Adresse gesendet. Ein kostenloses Service für Ihren Terminplaner!

Befüllen von Schwimmbecken. Danke an alle, die vorbildlich den Termin für das Befüllen ihrer Becken

mit dem Gemeindeamt abgestimmt haben. In diesem Jahr kam es zu keinem Engpass, da wir durch den neuen Brunnen bestens versorgt sind.

Abfallzentren in unserer Nähe:

ASZ Mitte in **Stratzing** (Mittwoch 8 bis 18 Uhr);

ASZ **Langenlois** (Mittwoch 8 bis 18 Uhr sowie Freitag 8 bis 18 Uhr); ASZ Nord in **Gföhl** (Donnerstag 8 bis 12 Uhr sowie Freitag 8 bis 18 Uhr); ASZ **Schönberg** (Donnerstag 13 bis 18 Uhr. Auf der Homepage www.gvkrems.at können alle Öffnungszeiten der Abfallsammelzentren abgerufen werden. Mit der Benützungskarte ist jeder registrierte Haushalt berechtigt, in jedem ASZ Altstoffe kostenlos abzugeben. Kühlgeräte, Autobatterien und Leuchtstoffröhren sind kostenlos, kostenpflichtig sind weiterhin Reifen aller Art, Altöle etc.

NÖ. Bauordnung und Bautechnikverordnung neu

Mit 1. Februar 2015 ist die NÖ Bauordnung 2014 und NÖ Bautechnikverordnung in Kraft getreten und damit ist Vieles anders.

Wesentliche Änderungen wurden bei Bauverfahren in der Melde-, Anzeige- und Bewilligungspflicht durchgeführt (§14, 15, 16 und 17 der NÖ BO 2014). Über die erforderlichen einzureichenden Unterlagen informiert Sie der Planer oder Baumeister Ihres Vertrauens bzw. erhalten Sie im Bauamt der Gemeinde Lengenfeld - , Sachbe-

arbeiterin ist Anita Loimayer -, welches Bauverfahren für ein Bauvorhaben zum Tragen kommt. Eine weitere Neuerung ist die Vorschreibung der Ergänzungsabgabe (Nachzahlung der Aufschließungsabgabe) gem. § 39 Abs. 3 bei Erteilung einer Baubewilligung für Neu- und Zubauten.

Wenn bei der seinerzeitigen Berechnung der Aufschließungsabgabe kein oder ein niedriger Bauklassenkoeffizient als 1,25 angewendet wurde, muss die Gemeinde eine

Ergänzungsabgabe in Höhe der Differenz vorschreiben. Gemäß § 32 NÖ BO 2014 sind Zentralheizungsanlagen mit Heizkesseln bereits mit einer Nennwärmeleistung von mehr als 6 kW vom Eigentümer periodisch auf einwandfreie Funktion und ausgehende Emissionen sowie das Vorliegen eines optimalen Wirkungsgrades durch befugte Fachleute überprüfen zu lassen. Der Prüfbericht ist der Baubehörde binnen vier Wochen durch den Prüfer vorzulegen.

Kaufhaus ERICH HUFNAGL

Langenloiserstraße 67
3552 Lengenfeld
Telefon: 02719/2362



RE/MAX®-Balance

Heribert Angerer
0699 / 10 85 1173



Ihr Immobilienexperte

www.remax.at

Tiefenbacher Immobilien, 3500 Krems, Wachaustraße 18

TREFFPUNKT
LENGENFELD

Hundehalter aufgepasst: Führen von Hunden - Neues aus dem NÖ. Hundehaltungsgesetz

§ 8 des NÖ Hundehaltegesetzes

beinhaltet die Regelung zur Leinenpflicht und/oder Maulkorbpflicht. Grundsätzlich ist der Halter oder die Halterin eines Hundes verpflichtet, sich beim Überlassen eines Hundes zum Führen oder Verwahren an andere Personen über deren Eignung bzw. Erfahrung zu überzeugen. Gemäß § 8 Abs. 3 leg. cit. müssen an den genannten Orten Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

In Absatz 2 wird vorgeschrieben, dass der Hundeführer die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen muss.

Anders verhält sich dies bei Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential gemäß § 2 leg. cit. und auffälligen Hunden gemäß § 3 leg. cit. Diese sind gemäß § 8 Abs. 4 des NÖ Hundehaltegesetzes an den in Absatz 2 genannten Orten immer mit Maulkorb und an der Leine zu führen.

Verwiesen wird noch auf § 8 Abs. 5 des NÖ Hundehaltegesetzes, der Ausnahmen von der Maulkorb- oder Leinenpflicht vorsieht. Gemäß dieser Bestimmung sind während der Ausbildung, des Trainings oder der bestimmungsgemäßen Verwendung Dienst-, Jagd-, Hirten-, Hüte-, Herdenschutz-, Wach-, Rettungs-, Behindertenbegleit- und Therapiehunde von der Maulkorb- oder Leinenpflicht ausgenommen.

Außerhalb des oben definierten Ortsbereiches oder in einer Hundeauslaufzone können Hunde prinzipiell ohne Maulkorb und Leine geführt werden, wobei hierbei



Foto: Bert Bauer

wiederum auf andere gesetzliche Bestimmungen, wie z. B. auf Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO) oder des NÖ Jagdgesetzes 1974 hingewiesen wird.

Wer gegen die Bestimmungen des § 8 Absatz 3 bzw. gegen die Bestimmungen des § 8 Absatz 4 des NÖ Hundehaltegesetzes verstößt, begeht gemäß § 10 Absatz 1 Z. 9 bzw. gemäß § 10 Absatz 1 Z. 10 eine Verwaltungsübertretung.

Überwachung

§ 8a des NÖ Hundehaltegesetzes regelt die Überwachung der Einhaltung der unverzüglichen Beseitigung und Entsorgung der Exkremente eines Hundes, welcher dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat.

Die Überwachung kann durch Organe der öffentlichen Aufsicht,

und zwar Gemeindegewachorgane und Aufsichtsorgane, die von der Gemeinde bestellt werden, erfolgen. Die Bestellung zum Aufsichtsorgan hat durch Bescheid der Gemeinde zu erfolgen und ist nachweislich der Bezirksverwaltungsbehörde mitzuteilen. Dem Aufsichtsorgan ist unmittelbar nach der Angelobung vom Bürgermeister das Dienstabzeichen und der Dienstausweis auszuliefern.

Befugnisse

§ 8b des NÖ Hundehaltegesetzes regelt die Befugnisse der Aufsichtsorgane Personen gegenüber, welche bei einem Verstoß hinsichtlich der Beseitigung und Entsorgung der Exkremente eines Hundes betreten werden. Die Aufsichtsorgane dürfen diese Personen zum Nachweis ihrer Identität auffordern und ihnen den Auftrag zur Beseitigung und Entsorgung der Exkremente des Hundes erteilen.

Wenn die Exkremente eines Hundes nicht unverzüglich beseitigt und entsorgt werden beziehungsweise dem Auftrag zur Erfüllung dieser Verpflichtung nachgekommen wird sind die Aufsichtsorgane verpflichtet, Organstrafverfügungen einzuhändigen.



SKI AUSTRIA **VOLKSBANK**

**Wo wir verwurzelt sind,
wachsen uns Flügel.**

Das macht uns zu Ihrem starken regionalen Partner. Denn Ihre Heimat ist auch unsere. Aus nächster Nähe erkennt man eben besser, worauf es Ihnen ankommt. Darum können wir auf Ihre individuellen Bedürfnisse ganz gezielt eingehen.
www.vbnoe.at/heimat Volksbank. Mit V wie Flügel.

Verbrennen von Materialien außerhalb von Anlagen

§ 3. (1) Sowohl das punktuelle als auch das flächenhafte Verbrennen von Materialien außerhalb dafür bestimmter Anlagen ist verboten.

(2) Im Falle des Verstoßes gegen Absatz 1 hat die Bezirksverwaltungsbehörde dem Verpflichteten das unverzügliche Löschen des Feuers aufzutragen und bei Nichtbefolgung des Auftrags die Löschung gegen Ersatz der Kosten durch den Verpflichteten nötigenfalls unverzüglich durchführen zu lassen.

(3) Vom Verbot des Absatz 1 ausgenommen sind:

Das Verbrennen im Freien im Rahmen von Übungen zur Brand- und Katastrophenbekämpfung des Bundesheeres und der Feuerwehren sowie der von den Feuerwehren durchgeführten Selbstschutzausbildung von Zivilpersonen, Lagerfeuer, Grillfeuer, das Abflammen im Sinne des § 1a Abs. 5 im Rahmen der integrierten Produktion bzw. biologischen Wirtschaftsweise und das punktuelle Verbrennen von geschwendetem Material in schwer zugänglichen alpinen Lagen zur Verhinderung der Verbuschung.

(4) Der Landeshauptmann kann mit Verordnung zeitliche und räumliche Ausnahmen vom Verbot des Verbrennens biogener Materialien für...

1. das Verbrennen von schädlings- und krankheitsbefallenen Materialien, wenn dies zur wirksamen Bekämpfung von Schädlingen und Krankheiten unbedingt erforderlich und keine andere ökologisch verträgliche Methode anwendbar ist,

2. das Räuchern im Obst- und Weingartenbereich als Maßnahme des Frostschutzes,

3. Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen,

4. das Abbrennen von Stroh auf Stoppelfeldern, wenn dies zum Anbau von Wintergetreide und Raps unbedingt erforderlich ist, sofern eine Verrottung des Strohs im Boden auf Grund von Trockenheit nicht zu erwarten ist,

5. das punktuelle Verbrennen von abgeschnittenem Rebholz und von abgeschnittenem unerwünschtem Bewuchs auf Trockenrasenflächen in schwer zugänglichen Lagen in den Monaten März und April sowie

6. das punktuelle Verbrennen biogener Materialien, die auf Grund von Lawinenabgängen die Nutzbarkeit von Weideflächen in schwer zugänglichen alpinen Lagen beeinträchtigen, zulassen.

(5) Sofern keine Verordnung gemäß Abs. 4 besteht, kann die Bezirksverwaltungsbehörde auf Antrag mit Bescheid zeitliche und räumliche Ausnahmen vom Verbot gemäß § 3 Absatz 1 für das Verbrennen von biogenen Materialien gemäß Absatz 4 Z 1 und das Verbrennen von Rebholz in schwer zugänglichen Lagen zulassen.

(6) Der Landeshauptmann und die Bezirksverwaltungsbehörde haben bei Anordnungen gemäß Absatz 4 beziehungsweise Absatz 5 Sicherheitsvorkehrungen vorzusehen, die eine Gefährdung oder unzumutbare Belästigung der Bevölkerung hintanhaltend.

OPTIKER DWORSCHAK

Erwarten Sie ruhig ein bisschen mehr von uns!

A-3550 LANGENLOIS, RATHAUSSTRASSE 12
Tel. 0 27 34/3537 optik.dworschak@aon.at



Männersache. Alljährlich findet sich eine Gruppe von Kellerbesitzern des Kollerweges und einem Teil der Johannesgasse ein, um der Gasse mit den schmucken Kellern einen Frühjahrsputz zu verpassen. Nur Männer sind bei dieser illustren Runde zugegen. Nach getaner Arbeit wird in Etzis Keller ordentlich gejausnet und auch die Gemütlichkeit kommt nicht zu kurz. Diese Aktion trägt natürlich auch wesentlich zur Ortsbildpflege bei. Danke an alle.
Foto: Dorothea Anderl

Frühjahrsputz 2015.

Walter Czerwenka, Vizebürgermeister Ing. Ernst Thaller, Gemeinderat Heribert Angerer mit Familie, Judith Stattin und Beate Rudischer mit ihren Kindern waren emsig beim Müllsammeln. Für nächstes Jahr ist wieder eine Flurreinigung geplant.

Foto: Dorothea Anderl



Vorbildlicher Einsatz



Blumensetz-Aktion. Alljährlich setzt der Verein „Aktives Lengenfeld“ auch die Blumentröge und Kisterl auf den öffentlichen Plätzen in der Gemeinde aus. Diese werden dann von Anrainern gepflegt, damit wir uns alle durch ihre Pracht erfreuen können. Danke an die freiwilligen Helfer für die vorbildliche Ortsbildpflege! Von links: Gerhard Holzer Andrea Anderl-Haslinger und Erich Gruber.

Foto: Dorothea Anderl

Kampf der Vermüllung

„Machen wir unseren Ort sauber!“ Unter diesem Motto wurde die Aktion „Stopp Littering“ unter Beteiligung zahlreicher freiwilliger Helfer wieder in Lengenfeld durchgeführt. Circa 40 Personen aus den diversen Vereinen und auch private Gruppen schlossen sich der Aktion des „Aktiven Lengenfeld“ an.

Mit Müllgreifern, Warnwesten und Müllsäcken ausgestattet, wurde die Umgebung unserer Gemeinde von weggeworfenem Unrat befreit, dabei 400 kg Müll wurde gesammelt! Die Aktion findet auch nächstes Jahr wieder statt.



Notariat Gerhard Fiegl

öffentlicher Notar

Kompetente Beratung und Abwicklung in den Angelegenheiten:

- ▶ Erbrecht ▶ Familienrecht
- ▶ Liegenschaftsrecht ▶ Gesellschaftsrecht
- ▶ Grundbuch- und Firmenbucheinsicht

3550 Langenlois, Kornplatz 9

☎ +43/2734-320 22, Fax: DW 20



fiegl@notar.at www.fiegl-notar.at

EP:Zierlinger

ElectronicPartner

**Service
macht den
Unterschied**

TV - Video - HiFi - Telecom - PC/Multimedia
Elektroinstallationen - Blitzschutz - Fachwerkstätte

3542 Gföhl, Wurfenthalstraße 9, Telefon 02716/86 74-0, Fax 02716/86 74-4
3493 Hadersdorf/Kamp, Kremserstraße 10, Telefon 02735/2404, Fax 02735/2404-4
e-mail: elektro@zierlinger.at oder im Internet www.zierlinger.at

Jagdausschuss Lengenfeld neu gewählt



Für zehn Jahre wurden die sieben Jagdausschussmitglieder und deren Ersatzmitglieder für die Genossenschaftsjagd Lengenfeld im Gemeindegam gewählt.

In der konstituierenden Sitzung wurden Franz Winkler zum Obmann

und Karl Angerer zu dessen Stellvertreter bestellt. Als Wahlleiter fungierte Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky.

Weitere Jagdausschussmitglieder: Franz Friedrich, Rupert Markel, Leo Gwiss, Josef Heinzl und Andreas

Schuster. Als Ersatzmitglieder fungieren Reinhard Anderl, Gerhard Stadler, Erhard Blutaumüller, Walter Schinerl, Franz Kirchhofer, Christoph Stattin und Martin Willner. Jagdangelegenheiten und Hagelabwehr gehören zu deren Agenden.

Frauenbewegung unter neuer Führung

Die ÖVP-Frauenbewegung Lengenfeld bestellte bei ihrer letzten Vorstandssitzung ihr Haus neu. Ilse Schinerl schied nach fast zehnjähriger Obfrauätigkeit aus. Das neue Team: Obfrau Sonja Ettenauer (Claudia Markel, Christa Tremmel), Finanzreferentin Sabrina Sax (Cathrin Gwiss), Finanzprüferin Katharina Eisl (Marion Halm), Schriftführerin Manuela Pichlmayer (Manuela Eilenberger). Erweiterten Vorstand: Sandra Fischer, Marion Völkl und Berta Gschwantner. Weiters wurden nicht nur die ausgeschiedenen Mitglieder Maria und Christina Eilenberger, Gertrude Gwiss, Gabriele Steininger und Monika Gruber gewürdigt, sondern



auch jene, die nur aus dem Vorstand ausschieden wie Anni Thaller, Karin Hufnagl und Berta Gschwantner. Letztere unterstützt noch als erweitertes Vorstandsmitglied das Team.

Als Rahmenprogramm hielt die Physiotherapeutin Eva Schindlmeißer -Scheibenpflug über den gesunden Rücken einen Vortrag. Das Erlernete wurde anhand von Übungen gleich ausprobiert.

Melodien zum Träumen: die nächsten Termine

„Cafe Melange“ wird auch in den nächsten Monaten im Festsaal für das tanzfreudige Publikum für beste Stimmung sorgen.

Hier die Termine zum Vormerken: 25. Juli, 22. August, 26. September, 31. Oktober, 14. November und 5. Dezember.



Feuerwehr feierte ihren Schutzpatron

Anfang Mai wird die traditionelle Florianimesse abgehalten. Pfarrer Mag. Robert Bednarski feierte mit den Feuerwehrwännern und Frauen eine feierliche Florianimesse. Nach dem Auszug aus der Kirche marschierten die Silberhelme über die Röhrbrunnungasse zu ihrem Stammhaus ins Feuerwehrhaus. Foto: Dorothea Anderl



Lange Nacht für Genießer

Und abermals war das Event der Silberhelme mit Kommandant Markus Hoffmann an der Spitze bestens besucht! Das Team der Florianijünger durfte sich über ein voll besetztes Feuerwehrhaus freuen. Auf drei Etagen konnte man sich kulinarisch verwöhnen lassen, plaudern und mit Freunden und Bekannten einen gemütlichen Abend verbringen. Im toll dekorierten Saal wurden Knödel- und Eierspeisvariationen, Alt Wiener Beuschel, und Palatschinkenräume kredenzt, gute Tröpfchen gab es in der Weinlounge. Tolle Hits in der Cocktailbar sorgten bis in die frühen Morgenstunden für tolle Stimmung. Das Engagement der gesamten Truppe und viele helfende Hände machten es möglich, dass die Frühlingsveranstaltung der Feuerwehr Lengenfeld wieder zu einem großartigen Erfolg wurde. Und das auch noch bei frühlinghaften Temperaturen. Einziger Wermutstropfen nach letzten Informationen: Es könnte die letzte Nacht für Genießer gewesen sein.



Cocktail-Lounge in Red. Walter Mikowitsch, Robert Pölz und Andreas Schwarzinger mixten den Damen ihren Cocktail nach Herzenswunsch. Sebastian Braun sorgte für die Musik im Hintergrund. Fotos: Dorothea Anderl



Nachschub. Franz Winkler, Kommandant Markus Hoffmann und Andreas Winkler sorgen zu später Stunde für den Nachschub. Das Team durfte sich über einen großartigen Erfolg der Veranstaltung freuen.



Winzer-Oldies. Auch die ältere Winzergeneration genoss den Weinfrühling im Ort. Als Anna und Franz Willner und Alois Weixelbaum noch ihre Betriebe aktiv führten, gab es diese Veranstaltung noch nicht. Foto: Dorothea Anderl

Weinfrühling 2015 Qualität hat nicht nur

Sommerfeeling beim Weinfrühlingswochenende in
Alle Jahre wieder ist der Kamptaler Weinfrühling
Tropfen. Das herrliche Sommerwetter lockte diesmal
Lengenfeld, hielten doch neun Winzer ihre Kellertür
Weinhof Anderl, die Weinlounge Ettenauer, die Win
und Willner freuten sich über einen gelungenen Leng
Heinzl sowie Winzer Markel luden gleichzeitig zur
Alles in allem: eine schöne Veranstaltung für Fre
Plaudern, Verkosten & Genießen



Weinhof Anderl. Winzer Reinhard Anderl (Bildmitte) empfing seine Gäste im Weinhof Anderl in der Gföhlerstraße 7. Auch hier konnte man sich bei einem guten Tröpfer Lengenfelder Wein bestens unterhalten. Foto: Dorothea Anderl



Winzer Markel. Claudia und Rupert... der offenen Kellertür“ in der Johanne... Darbietungen der TKL 4 und der Gruppe

RAUCHFANGKEHRERMEISTER

FEUERLÖSCHERSERVICE



ISMÜLLER HELMUT

3491 Straß, Bahnstraße 225

Tel. 0676 / 42 60 844

Mail: buero@rauchfangkehrer-oismueller.at

- ✓ **S**aubere Umwelt
- ✓ **P**reisgerecht
- ✓ **A**bgasmessen
- ✓ **R**einigen sämtlicher Feuerstätten
- ✓ **E**nergieberatung
- ✓ **N**eutral

Durch Ihren **Rauchfangkehrer**

Feuerlöscher-Prüfen für IHRE Sicherheit

In Lengenfeld: ein Namen

nsere Gemeinde mit vielen Gästen!
ein Höhepunkt für Freunde edler
eine Rekordzahl an Besuchern nach
ären für die Weinkenner offen. Der
nzer Loimer, Schuster, Völkl, Hufnagl
ngenfelder Weinfrühling. Das Weingut
m „Tag der offenen Kellertür“ ein.
unde von edlen Tropfen, bei der
vorrangig waren.



Weingut Schuster. Hausherr Andreas Schuster (Dritter von rechts) kredenzt seine erlesenen Weine im Hof in der Langenloiserstraße 48. Die Auswahl an verschiedenen Sorten ließ keine Wünsche offen. Gustieren, kosten und sich dabei gemütlich unterhalten waren hier angesagt. Foto: Dorothea Anderl



t Markel konnten viele LengenfelderInnen zum „Tag
esgasse begrüßen. Das musikalische Programm:
„5 Achterl“

Fotos: Dorothea Anderl



Winzerfamilie Willner. Bei Andrea und Martin Willner tummelten sich auch viele Kinder, die im Hof der Winzerfamilie nach Herzenslust spielen konnten, während die Eltern ein Gläschen Wein konsumierten. Foto: Dorothea Anderl

Fotos: Dorothea Anderl



STRAUB HELMUT
Tel. + Fax: 02719 / 8372
Mobil: 0676 / 31 77 486

A-3552 LENGENFELD, Gewerbepark 3
Fax: 02719 / 78573, email: karosseriebau.straub@direkt.at

Karosseriefachbetrieb, Überprüfung § 57 a
Übernahme sämtlicher Reparaturarbeiten
Direktverrechnung mit Versicherung
Ersatzwagen kostenlos, KFZ Handel



ab HOFBauer
Fleisch- und Wurstwaren
Familie Hofbauer

jeden Freitag 12.30 bis 14.00 Uhr
Parkplatz RAIKA



3541 Priel Nr. 19 3542 Gföhl, Zwettlerstr. 8
Telefon: 02716 / 89 74 Mobil: 0676 / 716 08 73

www.abHOFBauer.at

Durchblättern, wegschmeissen? - Ihr Inserat in „Treffpunkt Lengenfeld“ - kommt nachhaltig an!

Trachtenkapelle begeisterte im Burgenland



Im Mai gastierten unsere Musiker beim Zeltfest des Musikvereins Purbach. Der Auftritt in Abendkleidung überraschte die Gastgeber ebenso, wie die Art der Musik im Big Band Sound. Die Purbacher zeigten sich erstaunt über die Vielseitigkeit der Trachtenkapelle Lengenfeld. Als Rahmenprogramm wurde der Biodynamische Winzerbetrieb von Birgit Braunstein besucht. Die freundschaftlichen Bande mit Purbach werden vermutlich im Juni 2016 beim Konzert im Steinbruch intensiviert, wenn der Gegenbesuch ansteht.

Veranstaltungstipps in Lengenfeld

**Kellergassenfest und
VW-Käfertreffen**
10. bis 12. Juli

Feuerwehr Event
31. Juli bis 2. August

Fest im Hof - ÖVP Lengenfeld
22. bis 23. August,
Weingut Heinzl

Sommerfest SPÖ Lengenfeld
29. und 30. August
Alter Sportplatz

**ABBA-Show
Aktives Lengenfeld**
18. September, Festsaal



Auszeichnung für „Zivis“. Mitarbeiter der Bezirksstelle Langenlois wurden kürzlich für ihre Verdienste bei der Rettung ausgezeichnet und befördert. Erich Zierlinger (Zweiter von links) aus Lengenfeld erhielt von Bezirksstellenleiter Hans Ebner (ganz links) für seine verdienstvolle Tätigkeit eine Auszeichnung.

Foto: Johann Lechner/NÖN

Heidrun Fichtinger zur Schulrätin ernannt

Die beliebte Pädagogin steht seit 1984 im Schuldienst, unterrichtete an den Volksschulen in Stein und Egelsee, bevor sie 2001 an die Volksschule in Lengenfeld wechselte. Für ihre hervorragende Arbeit im Dienste unserer Jugend wurde sie nun mit dem Titel „Schulrätin“ ausgezeichnet. Schulleiterin Andrea Schuster war bei der Verleihungsfeier in Krens anwesend. Wir gratulieren herzlich!



Gratulation. Fachinspektor Dr. Otto Hörmann, VOL Andrea Schuster, Gerhard Fichtinger, Schulrat Heidrun Fichtinger, PSI Alfred Grünstäudl, Johanna Kremser, Mag. Karl Schrittwieser und Helga Kittenberger.

Foto: privat



Stressbekämpfung. 2009 war Prof. Dr. Rotraud A. Perner bereits zu Gast in Lengenfeld. Diesmal wurde sie vom Team der „Gesunden Gemeinde“ - von links Elisabeth Zierlinger, Arbeitskreisleiterin Dorothea Anderl, Silvia Lang, Maria Schinerl und der Obfrau-Stellvertreterin des Ausschusses „Generationen & Soziales“ Barbara Hauswirth zum Thema „Stress“ begrüßt.

Foto: Chris Leneis/NÖN

Kampf gegen Stress und Burnout

Die bekannte Buchautorin Prof. Dr. Rotraud A. Perner wurde von der „Gesunden Gemeinde“ eingeladen, über dieses wohl in letzter Zeit oft diskutierte Thema zu referieren. Ist Burnout nur eine Modediagnose oder macht die Arbeitswelt viele Menschen zunehmend krank? In ihren Ausführungen ging die Vortragende den Ursachen und Auswirkungen auf den Grund und hatte auch Lösungsvorschläge parat. Anschließend gab es Zeit zur Diskussion. Der Vortrag wurde vom Land NÖ Initiative „Tut Gut“ gesponsert.

Kochkurs. „Strudel-Nudel“ waren die Stars beim Kochkurs der „Gesunden Gemeinde“. Köstliche schnelle Gerichte wurden zubereitet und dann genüsslich verspeist. Birgitt Schwarzinger hatte wieder tolle Rezepte vorbereitet. Unsere Vorschau auf die nächsten Kochkurse im „Haus der Begegnung“: Brot & Getreidegerichte am 11. Oktober sowie Kaltes Buffet & gesunde Kekse am 19. November. Kursbeitrag 5 Euro, von „Tut gut“ gefördert. Hier bereiten Diätologin Birgitt Schwarzinger (r.) mit Elisabeth Kormesser eine köstliche süße Lasagne zu.

Foto: Dorothea Anderl





Gaby's Lockenstube
Friseur - Fußpflege - Mobilfriseur
3552 Lengenfeld, Gföhlerstr. 1
☎ 02719/2555

Flott gestylt durch den Sommer !

Öffnungszeiten: DIENSTAG / FREITAG 9 - 18 Uhr
MITTWOCH 14 - 18 Uhr
SAMSTAG 8 - 12 Uhr

Im schönen Thayatal

Mitte Mai war es wieder soweit. Obfrau Adele Ettenauer und Franziska Angerer aus Lengenfeld freuten sich über rund 50 Personen, die an dieser informativen Fahrt ins Thayatal/Retzerland teilnahmen. Auf dem Programm standen ein Besuch in der Perlmutterfabrik in Felling und im Nationalparkhaus Thayatal, der Einblick ins touristische Thayatal bot. Eine Führung im Erlebniskeller Retz und ein Besuch bei Familie Mader, die sich auf Kürbisprodukte spezialisiert haben, rundeten nachmittags den Tag ab. Bei einem gemütlichen Heurigen-besuch fand die Bäuerinnen-Exkursion ihren Abschluss.

Schönste Plätzchen in Lengenfeld werden gesucht

Auch heuer wird bei diesem Traditionswettbewerb abermals in zwei Kategorien bewertet:

- ⇒ Wertung Gestaltung am und rund ums Haus selbst
- ⇒ Wertung Gärten und Innenhöfe (nur mit Anmeldung im Gemeindeamt möglich)

In bewährter Weise wird diese Aktion auch heuer wieder vom Ausschuss Kultur & Fremdenverkehr durchgeführt.

Besitzen Sie einen einladenden, schmucken Innenhof oder einen großräumigen blumigen Garten, so bitten wir Sie, sich im Gemeindeamt bis 10. Juli 2015 anzumelden. Da diese Höfe und Gärten meistens nicht einzusehen sind, ist hier eine Anmeldung notwendig. Die Jury wird an einem bekanntgegebenen Termin die Besichtigung vornehmen.

Die Aktion rund ums Haus findet in alt bewährter Weise statt.

1. Teilnehmer: alle Besitzer von Wohnungen/Häusern im Ort

2. Was bewertet wird: Das Bemühen, sein direktes Umfeld wie Balkon, Garten, Vorgarten etc.) besonders liebevoll und ansprechend zu gestalten.

3. Jury: drei ortsfremde Personen, meistens aus Verschönerungsvereinen der umliegenden Gemeinden

4. Preise: attraktive Preise, die die Gewerbetreibenden in der Gemeinde unterstützen.

5. Überreichung: in einem gemütlichen Rahmen beim Jahresausklang 2015 im Festsaal.

Alle Bürger des gesamten Gemeindegebietes sind herzlich eingeladen, bei beiden Aktionen mitzuwirken! Anmeldeformulare gibt es im Gemeindeamt!



LENGENFELDER JUBILARE



Senior-Chefin ist 75. Eine große Gratulantenschar stellte sich ein um Erika Anderl, Wirtin des Gasthauses, zu ihrem 75. Wiegenfest zu gratulieren. Auch Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky überraschte die rüstige Jubilarin und ihren Lebensgefährten Gerhard Halm mit einem Geschenk der Gemeindevertretung. Wir gratulieren im Nachhinein zum Jubiläum.

Foto: Dorothea Anderl

Berta Triebenbacher feierte am 7. Juni ihr 90jähriges Wiegenfest. Die rüstige Lengenfelderin freute sich über den Besuch von Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky und Reg. Rat Ing. Ernst Thaller, die die Glückwünsche und Geschenke der Gemeinde überbrachten. Auch die Vertreter des Seniorenbundes und des Bauernbundes stellten sich mit den besten Wünschen ein.

Herzliche Glückwünsche auch an Josef Triebenbacher, der einige Tage zuvor seinen 65. Geburtstag gefeiert hatte.

Berta Triebenbacher führte die Gemischtwarenhandlung mit ihrem Ehemann gegenüber der Raika von 1952 bis 1986, Sohn Josef übernahm das Geschäft. Im Jahre 2000 schloss das Kaufhaus für immer seine Pforten.



Jubilarin im Kreis ihrer Familie. Astrid Beninger, Tanja Triebenbacher, Berta Triebenbacher mit Lena Triebenbacher, Eva Triebenbacher, Elias Triebenbacher, Josef Triebenbacher, Ingeborg und Raimund Beninger, Beate Triebenbacher, Heike Triebenbacher, Tobias und Florian Beninger. Foto: N. Stadler/NÖN

Kurs für Erste Hilfe bei Kindernotfällen

Die „Gesunde Gemeinde“ lädt zum achstündigen Kinder- und Säuglings-Notfallkurs ein. Gemeinsam mit dem Land NÖ bieten Rotes Kreuz und Samariterbund diese Kurse an. Für die Teilnehmer gibt es dafür einen 25 Euro-Gutschein. Der Kurs beläuft sich auf 55 Euro. Teilnehmer-Mindestanzahl: 10

Kurse: Donnerstag 17. und 24. September, 18 bis 22 Uhr im Haus der Begegnung. Anmeldung bis 1. September im Gemeindeamt oder unter anderl@lengenfeld.at.

KINDER- UND SÄUGLINGS-NOTFALLKURS

25 EURO

FÜNFUNDZWANZIG EURO Gutschein GESCHENKT!

Kurskosten: 55 Euro / mit Gutschein 30 Euro / Dauer: 8 Stunden
Einzulösen bei Ihrer nächstgelegenen Rot-Kreuz oder Samariterbund – Rettungsstelle in Niederösterreich
Gutschein gültig bis 31.12.2017

Willkommen in Lengenfeld!
Die Marktgemeinde und Gemeindevertreter begrüßen ihre jüngsten Mitbürger



Baby Gröbl. Sandra Gröbl wurde am 13. April 2015 als erstes Kind von Markus und Cornelia Gröbl geboren. Die Familie - Markus Gröbl ist Inhaber der Zimmerei Gröbl im Gewerbepark - wird künftig in der Mühlfeldgasse 9 wohnen. Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky überbrachte mit der geschäftsführenden Gemeinderätin Barbara Hauswirth die Geschenke der Gemeinde. Leider begleiteten die Damen der Frauenbewegung Lengenfeld den Ortschef nicht mehr beim Willkommensbesuch der Jungfamilien. Bürgermeister Christian Kopetzky hätte diese alte Tradition gerne weitergeführt.

Foto: Dorothea Anderl

Baby Holzer. Nadine erblickte am 22. Mai 2015 das Licht der Welt. Die Eltern Konrad und Daniela Holzer freuen sich mit ihrem ersten Kind Tatjana über den Familienzuwachs. Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky und die geschäftsführende Gemeinderätin Barbara Hauswirth besuchten die Familie in ihrem Wohnhaus in der Gföhlerstraße 53 und stellten sich mit der Dokumentenmappe des Landes NÖ und einer modischen Wickelumhängetasche mit Kleidung für die Kleine ein. Wir gratulieren herzlich zum Nachwuchs. Foto: Dorothea Anderl





Angebot für unsere Jungmütter. Oberärztin Dr. Julia Hassan (links) und Schwester Silvia Weiss (rechts) betreuen die Mütter mit ihren Sprösslingen in der Mutterberatungsstelle in Lengdenfeld. Alle Mamis sind herzlich willkommen. Foto: Dorothea Anderl

Erfahrungen austauschen

Die Mutterberatungsstelle kann von allen Müttern mit Kindern bis zum vollendeten sechsten Lebensjahr in Anspruch genommen werden. Treffpunkt ist jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Die nächsten Termine: 4. August, 8. September, 6. Oktober, 3. November und 1. Dezember. Die Mutterberatung wird in den Räumlichkeiten von Dr. Rainer Ludhammer abgehalten. Im September entfällt die Mutterberatung. Bitte beachten Sie auch die Anschlagtafel im Gemeindeamt und die Verlautbarungen auf der Gemeindehomepage. Terminänderungen vorbehalten!

GESUNDE GEMEINDE

Die „Gesunde Gemeinde Lengdenfeld“ organisiert auch heuer wieder ein tolles Herbstprogramm für Ihre Fitness, das dieser Ausgabe von „Treffpunkt Lengdenfeld“ beiliegt. Die Organisatoren freuen sich auf Ihre Anmeldung!

KUGLER

BAD | HEIZUNG | UMWELTECHNIK

www.kugler-installation.at

- Solaranlagen
- Photovoltaik
- Wärmepumpen
- Hackgut- & Pelletsanlagen
- Holzgebläsekessel
- Brennwerttechnik
- Wohnraumlüftung
- Bad & Wellness
- Umwelttechnik - Anlagenbau
- Service & Kundendienst

SERVICE HOTLINE: 0271 6/6522
3542 Gföhl, Feldgasse 35, Tel.: 0271 6/6278 · 3500 Krems, Bertachingerstraße 6, Tel.: 02732/83347
office@kugler-installation.at · www.kugler-installation.at

BABYTREFF IN LENGDENFELD

Dr. Daniela Grulich, Ärztin für Allgemeinmedizin, Leitung einer Baby- und Stillgruppe, leitet den Mutter-Kind-Treff einmal im Monat im Haus der Begegnung.

Dieser hochwertige Erfahrungsaustausch unter Müttern wird von der „Gesunden Gemeinde Lengdenfeld“ organisiert und finanziert. Von „Tut gut Niederösterreich“ gibt es dafür eine 40%ige Förderung.

Das Angebot ist kostenlos und wird gerne in Anspruch genommen. Die nächsten Termine: 10. September, 15. Oktober und 12. November 2015.

DI. JÜRGEN MEIER
Landschaftsplaner

DI. JOHANNES MEIER
Staatl. befugter und beeideter
Ziviltechniker - Architekt

ARCHITEKTUR & FREIRAUMPLANUNG

LANDARCH

LANDARCH

PLANUNGSBÜRO FÜR HAUS UND GARTEN

A-3552 Lengdenfeld, Auberggasse 5 +43 (0)2719 20045



Väter & Mütter feierten gemeinsam. Im Gasthaus Anderl fanden sich rund 55 Mitglieder des Pensionistenverbandes ein, um gemeinsam Väter und Mütter zu ehren. Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky war zugegen und bedankte sich beim Obmann des Pensionistenverbandes, Ökonomierat Josef Etzenberger, für die Organisation. Von links. GGR Barbara Hauswirth, Ferdinand Schindler, Udo und Erna Ettenauer, Josef Etzenberger und Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky. Foto: privat

Tag der Mütter im Lengenfelder Pfarrcafe



Im Einsatz.

Franz Willner, Eva Dafert, Erich Gruber, Renate Resch, Michalina Kautz, Thomas Perko, Maria Wutka, Josef Resch und Josef Heinzl ließen am Muttertag die Herzen aller Gäste höher schlagen.

Foto: D. Anderl

Sie alle stellten sich am Muttertag in den Dienst der guten Sache und verwöhnten Mamis und Omis samt Anhang an ihrem Ehrentag. Köstlich Süßes wurde hier kredenzt, von den

Vertretern des Pfarrgemeinderates charmant der Kaffee serviert.

Erich Gruber empfing die Gäste im Pfarrcafe mit einem Gläschen Sekt. Jede Mutter erhielt abschließend

noch ein Schokoherz, liebevoll gebacken von Renate Resch.

Danke an alle, die sich hier an diesem Tag bereit erklärten auch anderen eine Freude zu bereiten.

HYDRO INGENIEURE Consulting & Engineering	Hydro Ingenieure -Umwelttechnik GmbH	
	Zentrale 3504 Krems-Stein Steiner Landstraße 27a Austria	T: +43 2732 806-0 F: +43 2732 806-555 office@hydro-ing.at www.hydro-ing.at
Unser Leistungsspektrum Elektrotechnik Hoch- und Tiefbau Technische Gebäudeausrüstung	Hochwasserschutzbauten Internationale Projekte Laboruntersuchung Regenwasserbehandlung	Siedlungswasserbau Klärschlammungsorgung Straßenbau & Ortsraumgestaltung Kanalsanierung, -wartung

PFARRE LENGENFELD

Pfarrer Mag. Robert Bednarski,
 Kremser Straße 9, ☎ 02719/20501
 oder ☎ 0676/826633420 bzw.
 pfarramt.lengenfeld@gmail.com

Pfarramtssekretärin: Anna Thaller
 ist jeweils an Donnerstagen von
 15 bis 19 Uhr für Sie erreichbar.

Immer mobil-Was bewegt dich?



Auszeichnung. In der örtlichen Raika-Filiale wurden die jungen Preisträger der Volksschule Lengenfeld von Bankstellenleiter Michael Mold, Prokurist Franz Lehner und der Gemeindevertretung mit Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky an der Spitze geehrt und mit Preisen bedacht.

Foto: Raika Lengenfeld

Der 45. Internationale Raiffeisen-Jugend-Malwettbewerb stand heuer unter dem Motto „Immer mobil – immer online – was bewegt dich?“

Die Schüler der Volksschule Lengenfeld schufen mit viel Phantasie und Kreativität wahre Kunstwerke.

Es war keine leichte Aufgabe für die Jury, aus den vielen tollen Zeichnungen die besten zu wählen.

Am 21. April wurden die jungen Künstler unter großer Teilnahme von der Bevölkerung von Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky und seinem Stellvertreter Ing. Ernst Thaller, Prokurist Franz Lehner und Bankstellenleiter Michael Mold prämiert. Fotos der Veranstaltung sind auch im Internet (www.rb-langenlois.at) zu bewundern.

Die Lengenfelder Gewinner des Raika-Jugendmalwettbewerbes:

1. Klasse: Laura Seiler, Valentin Mosauer, Fiona Weiss; **2. Klasse:** Sophie Stattin, Edina Halm, Michael Schaidler; **3. Klasse:** Cindy Hoffmann, Konstantin Mosauer, Alexander Hörhager; **4. Klasse:** Elias Halm, Simon Mischling, Caroline Kweton-Vogl.

**HERZLICH WILLKOMMEN
IM RAIFFEISEN CLUB!**

→ Christoph

↓ Kathrin

← Michael

Deine Vorteile:

- kostenloses Jugendkonto
- vergünstigte Eintrittskarten
- gratis Electronic Banking
- Club Gutscheine
- u.v.m.

Egal welchen Weg du gehst. Raiffeisen ist dein Begleiter.

Zu jedem Raiffeisen Jugendkonto gibt es jetzt einen original Burton Rucksack, Urban Ears, eine original Converse Sonnenbrille oder eine Power Bank!

Raiffeisenbank Langenlois
 Bankstelle Lengenfeld



Tag der Sonne im Zeichen des Klimaschutzes

Die Suche nach Alternativen zu Gas und Kohle ist aktueller denn je. Mit Solarenergie lässt sich bereits heute ein beachtlicher Teil der Energie für Warmwasser und Heizung decken.

Der Europäische „Tag der Sonne“ macht auf Solarenergienutzung als Alternative aufmerksam. Die

Klimaschutzgemeinde Lengenfeld unterstützte diese Aktion am 8. Mai mit einem Luftballonstart im Kindergarten und in der Volksschule.

Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky, der Initiator, Vizebürgermeister Reg. Rat Ing. Ernst Thaller, GGR Barbara Hauswirth und die

Sponsorenvertreter der Raika Lengenfeld mit Christoph Leidenfrost und Kathrin Mayer-Iwanoff, die Kindergartenpädagoginnen sowie der Lehrkörper der Volksschule Lengenfeld hatten abgesehen vom pädagogischen Wert dieser Aktion mit den Kindern auch jede Menge Spaß.

Reinklicken. Unsere Schule hat eine informative Homepage. Unter www.vs-lengenfeld.schulweb.at erhalten Sie alle wichtigen Infos. Auch ein Blick in die Fotogalerie mit den vielen Aktivitäten unserer Schule lohnt sich!

Safetytour. Auch Lengenfeld war mit der vierten Klasse in Senftenberg vertreten. Die vom Zivilschutzverband organisierte Tour sollte die Kinder motivieren, bewusst Selbstschutz zu praktizieren und Sicherheitsdenken zu erlernen.



Gewaltprävention. Sich in den anderen einfühlen, den anderen verstehen. Psychologe Mag. Norbert Scheibenpflug ist präventiv in der Volksschule unterwegs. Dieses Projekt wird von der Gemeinde, der Gesunden Gemeinde Lengenfeld und dem Land NÖ unterstützt und gefördert.

Foto: zvg/Volksschule



Mike-Cup. Unsere Mannschaft belegte beim Turnier in Rehberg diesmal den neunten Rang. Natürlich war nach diesem Abschneiden ein wenig Enttäuschung zu spüren, nachdem man zuletzt stets gewohnt war zum anschließenden Waldviertelcup zu fahren. Nächstes Jahr klappt es bestimmt wieder!

Foto: zvg/Volksschule



Projekt Europa.

Der bekannte Künstler Julius Lagler führte mit der 3. und 4. Klasse der Volksschule einen Kreativworkshop zur Teilnahme am „Projekt Europa“ durch. Es stellte sich die Frage: Schuluniform - ja oder nein? Bald war klar: Unsere Kinder würden sich in eine Uniform gezwängt nicht wohl fühlen! Entscheidungsfreiheit hatte für sie Vorrang.

Foto: zVG/Voksschule

Besuch in der Kläranlage.

Die erste Gruppe des Kindergartens Lengenfeld mit Leiterin Martina Swift (links) nutzte das frühlingshafte Wetter für einen Ausflug, um sich in der Abwasserbeseitigungsanlage der Marktgemeinde umzuschauen. Klärwärter Gerald Hohos erklärte den Kleinen kindgerecht die diversen Abläufe in der Kläranlage. Auch der Wassertropfen „Fridolin“ (Bildmitte) war mit von der Partie. Elisabeth Zierlinger und Renate Resch fungierten als Begleitpersonen der Gruppe.

Foto: Dorothea Anderl



Maibaum für den Prangerplatz

Eine kleine Pause muss nach der harten Arbeit drinnen sein. Die Jugendlichen der ÖVP Lengenfeld organisieren alljährlich das Maibaumaufstellen auf dem Prangerplatz. Der Baum wurde vom Gemeindevald geholt. Dies setzt natürlich eine fachgerechte Schlägerung und anschließend den Transport zum Prangerplatz voraus. GGR Andreas Schuster mit Matthias und Manuel Ettenauer, Paul Sobotka, Matthias Heinzl und Michael Auer nach getaner Arbeit.

Foto: privat



Sanierung der Pfarrhofmauer. Die Steinmauer, die das Pfarrgelände umgibt, wurde von der Baufirma Schubrig ausgebessert. Da ein Teil der Mauer im Gemeindeeigentum ist, waren hier auch Arbeiten von Seiten der Gemeinde notwendig. Walter Czerwenka (links) und Franz Winkler (oben rechts) übernahmen dabei die Strauchschnittarbeiten.

Foto: Dorothea Anderl

SPÖ-Wandertag.

Am 6. Juni fanden sich viele Freunde des Wanderns ein, um an der Veranstaltung des Pensionistenverbandes teilzunehmen. Die gemütliche Strecke hinter sich gebracht, freuten sich die Aktiven auf die knusprig leckeren Grillhenderl in Etzis Keller in der Johannesgasse/Kollerweg. Auch Bürgermeister Ing. Christian Kopetzky war zu Gast.

Foto: Chris Leneis/NÖN



Grenzwanderung.

Seit vielen Jahren veranstaltet der ÖAAB Lengenfeld einen Wandertag der besonderen Art. Der Streckenverlauf hält sich hierbei exakt an die Ortsgrenze der Marktgemeinde. Heuer durften die Veranstalter rund um Obmann Gerhard Stadler die Teilnehmer zum Teilabschnitt der Grenze Richtung Gföhl bzw. Mittelberg begrüßen. Unter kundiger Führung von Leo Gwiss wurden die Wanderer auf der rund 10 km langen Strecke nicht nur mit allerlei Informationen, sondern auch mit Speis und Trank versorgt. Foto: Harald Gwiss



EVN
Jetzt Bonuspunkte einlösen!
evn.at/bonus

NESTWÄRME

Sparen Sie bis zu 1.000 Euro!

Ersetzen Sie jetzt Ihre alte Heizung durch die effiziente Gas-Brennwerttechnologie und sichern Sie sich die EVN Heizungsförderung von bis zu 1.000 Euro.

Jetzt EVN Heizungsförderung kassieren:
evn.at/heizungsfoerderung oder 0800 800 777

EVN

Die EVN ist immer für mich da.

Trauer um zwei verdiente Lengenfelder



Werner Furlinger, Gföhlerstraße 19, war von 1986 bis 1990 im Gemeinderat der Sozialdemokratischen Partei vertreten. Am 18. Mai 2015 verstarb er nach kurzer schwerer Krankheit unerwartet im 68. Lebensjahr. Werner Furlinger wurde am 28. Mai im Familiengrab im Ortsfriedhof beigesetzt. Die Gemeindevertretung wird dem früheren Ortsparlamentarier für sein fünfjähriges Engagement stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Franz Triembacher (Bild rechts) aus der Schickenberggasse 12 war 17 Jahre im Gemeindedienst tätig, von 1977 bis 1993 mit Franz Gwiss für alle Arbeiten im Bauhof der Gemeinde zuständig. Auch nach seiner Pensionierung half er immer wieder im Winterdienst aus. 63 Jahre war der gebürtige Lengenfelder auch für die Feuerwehr unermüdlich im Einsatz. Am 21. Mai wurde der 82-Jährige im Ortsfriedhof von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr zu Grabe getragen.





PROFESSOR OSTR DI HERBERT EGGER
*Staatl. befugter und beedeter Ingenieurkonsulent und gerichtlich
zertifizierter Sachverständiger für Vermessungswesen*
3550 LANGENLOIS, Kremser Straße 3
Telefon 02784/2164-0, E-mail egger.geo@aon.at

Ausgabe3/2015

Die nächste Ausgabe von „**Treffpunkt Lengenfeld**“ erscheint Mitte September 2015. Wir bitten unsere Vereine, ihre Berichte wieder laufend im Gemeindeamt abzugeben. **Kontaktperson:** Dorothea Anderl
Anzeigenschluss: 1. September 2015

Mittwoch ist Walkingtreff

Walking-Treffpunkt ist jeden Mittwoch um 19 Uhr beim Gemeindeamt. Absolviert wird eine gemütliche Runde (Dauer circa 70 Minuten). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die „Gesunde Gemeinde“ freut sich über Ihre Teilnahme!

Hochzeitglocken für Familie Schwarzinger

Karin und Andreas Schwarzinger gaben einander am 9. Mai 2015 in der Pfarrkirche Lengenfeld das Jawort. Beide sind aktive Vereinspersönlichkeiten. Karin ist in der Musikkapelle Lengenfeld musikalisch unterwegs, Andreas bei der Freiwilligen Feuerwehr.

Neben Beruf und Vereinen finden sie noch Zeit, ihr zukünftiges Haus in der Annagasse zu planen. Freunde der Feuerwehr und der Trachtenkapelle ließen es sich natürlich nicht nehmen, bei der Hochzeit aufzumarschieren. Wir wünschen dem jungen Paar alles Gute auf seinem gemeinsamen Lebensweg!



Im Hafen der Ehe. Die Kollegen der Trachtenkapelle spielten auf, als Karin und Andreas Schwarzinger in der Pfarrkirche Lengenfeld einander das Ja-Wort gaben. Wir gratulieren!
Foto: privat

www.sparkasse.at/Langenlois

Tel. 050100/79700 mailto: info@langenlois.sparkasse.at

Nur
kurze Zeit:
Der Sicher-ist-
Sicher-Kredit
mit 1,75 %
Startzinssatz *

Susanna, 35 Jahre, und Julia, 5 Jahre

WAS ZÄHLT, IST EIN SCHÖNES ZUHAUSE. UND DASS DIE FINANZIERUNG LEISTBAR IST UND BLEIBT.

Mehr über Susanna und ihre Familie
auf www.was-zählt.at

*Information gemäß Verbraucherkreditgesetz.

Finanzierungsbeispiel Wohnkreditsumme € 100.000,-, Laufzeit 20 Jahre, monatliche Rate € 507,10 Startzinssatz 1,75 % p.a. fix für die ersten 15 Monate anschließend gebunden an den 3-Monats-Euribor, innerhalb der ersten 15 Jahre ab Vertragsabschluss mindestens 1,95 % / maximal 5,75 % (je p.a.). Gebühren und Kosten: Bearbeitungsgebühr 1,5 % der Kreditsumme; Kontoführungsgebühr € 9,40 je Abschluss; Kreditprüfkosten € 15,- und Schätzkosten mind. € 350,- einmalig (je nach Aufwand). Zu zahlender Gesamtbetrag € 123.740,69 - Effektivzinssatz 2,2 % p.a.

SPARKASSE 
Langenlois
Was zählt, sind die Menschen.



Sportlicher Ehrgeiz und Geschicklichkeit waren beim Schulsportfest notwendig, um zu den Siegern zu gehören. Agnes Wimmer (Bild) war eine davon. Viele Eindrücke zu dieser vom Elternverein und dem Lehrkörper der Volksschule organisierten Veranstaltung finden Sie in der Fotogalerie www.lengenfeld.at.

KURZ GEFASST

Elterninitiative. Rasenmähen, Böschungen und Naschgartenpflege, Arbeiten in der Sandkiste, Rindenmulch auftragen etc. gehören zu den freiwilligen Arbeiten engagierter Eltern, die bereit sind, am Erlebnisspielplatz beim FF-Haus Hand anzulegen, weil es hier einfach immer viel zu tun gibt. Wir sagen danke im Namen der Allgemeinheit an Gerhard Eilenberger, Heribert Angerer, Manuel Gwiß und Georg Schwarzinger.

Jugendtickets. Mit dem Top-Jugendticket um 60 Euro können alle Öffis in Wien, NÖ und BGLD beliebig oft genutzt werden – während des Unterrichtsjahres und auch in den Ferien. Infos gibt es auf www.vor.at/top.

Beruf mit Zukunft: Tagesmutter/-vater

Das Hilfswerk Familien- und Beratungszentrum Krems und die Institution Caritas Tagesmütter in Krems suchen dringend Tagesmütter und Tagesväter. Auf deren Homepages www.noehilfswerk.at und www.stpoelten.caritas.at können die aktuellen Kurse, die im Herbst starten abgerufen werden.

Telefonische Auskünfte NÖ Hilfswerk unter ☎02732/78690 bzw. ☎0676/83844674 und Caritas ☎0676/83844674.

Die Volkshilfe Niederösterreich bietet im Rahmen ihrer Ausbildungsakademie entsprechende Schulungen an: Ausbildung zur Betreuungsperson in einer niederösterreichischen Tagesbetreuungseinrichtung und Ausbildung zur Heimhilfe (www.noehilfswerk.at).



Gasthaus Hartmann Anderl



Gegen Voranmeldung:

- ✓ Jubiläumsfeiern, ✓ Betriebsfeiern mit individueller Speisenzusammenstellung, ✓ Mittagstisch für Gruppen auch unter der Woche, ✓ Familienfeiern jeder Art, ✓ Catering

Öffnungszeiten

Dienstag bis Samstag 17 bis 24 Uhr
Sonntag & Feiertag 9 bis 14 Uhr
(Frühschoppen mit Mittagstisch)
Montag Ruhetag

Hartmann Anderl und sein Team
freuen sich auf Ihren Besuch!

Langenloiser Straße 15 - ☎ 0676/5065571



Ausdauerndes Paar. Das Lengenfelder Ehepaar Elke und Christian Schiebl finishte den Ironman 70.3 in St. Pölten (1,9 km Schwimmen, 90,1 km Radfahren und 21,1 km Laufen) jeweils in beachtlichen Zeiten. Elke Schiebl finishte in 6:20:11 Stunden und belegte in der Altersklasse W45 den beachtlichen 19. Rang. Ehemann Christian lief nach 5:23:13 Stunden über die Ziellinie, was Rang 50 in der Altersklasse M50 bedeutete.

Foto: privat



U15-Spielgemeinschaft ist Meister. Hockend von links: Trainer Leopold Weingartner, Benedikt Stierschneider, Sebastian Auer, Michael Streit, Daniel Koll; stehend v. l.: Kerim Zgodic, Marco Trombitas, Sebastian Sommer, Kapitän Nico Weingartner, Jonas Steiner, Alexander Hauser, Christopher Haag, Maximilian Winkler, Manuel Stegmeier, Michael Steinschaden, Jeremias Hotowec, Alexander Schwarzingler und Co-Trainer Günter Halmschlager.

Foto: Dorothea Anderl

Neues LSC-Trainerduo

Mit Rang neun in der Endabrechnung blieben Lengenfelds Kicker unter den Erwartungen, der 9:0-Erfolg über Lichtenau im Saison-Finish gibt aber Anlass, optimistisch in die Zukunft zu blicken.

Christian Korb, zuletzt bei den erfolgreichen Haitzendorfern als Co-Trainer tätig, wird für 2015/2016 Chefcoach beim SC Lengenfeld, Klaus Lintner sein Stellvertreter.

„Für uns war es ganz wichtig, dass Klaus dem Betreuersteam erhalten bleibt, aber aus zeitlichen Gründen muss er in nächster Zeit etwas kürzer treten“, erklärt Obmann

Raimund Mader. „Er versteht es, vor allem unsere jungen Spieler toll zu motivieren.“

Die Verjüngungskur in der Kampfmannschaft wird auch in den nächsten Monaten forciert. So kehren Martin Straub aus Rehberg und Peter Teichtmeister zu ihrem Stammklub zurück. Der erfolgreiche Einbau der U-17-Spieler, die schon im Frühjahr nachgezogen wurden, bleibt weiterhin ein Schwerpunkt der Kaderplanung. Die LSC-Hoffnungsträger heißen: Fabian Riegler, Florian Jell, Martin Garson und Stefan Köppel. **-bb-**



Lichtblick gegen Lichtenau.

Der LSC mit Mario Franzl schickte zuletzt die Waldviertler mit einer 9:0-Packung nach Hause.

Foto: Bert Bauer

kpp consulting
nachhaltig beratende Ingenieure

Ihr Partner für Energiefragen
ENERGIEAUSWEIS THERMOGRAFIE
BLOWER DOOR TEST FÖRDERUNGEN

kpp consulting gmbh
Schulgasse 1 | A-3943 Schrems
Fis +43 2853 20400 | Fax +43 2853 20400 75
consulting@kpp.at | www.kpp.at
Treibitz | Schrems | Zwerth | Krenis | Wien

perfektion bis ins detail

**TISCHLEREI
STADLER**

planung & anfertigung

Ing. Werner Stadler
M 0676/4070271

A-3552 Lengenfeld | Gewerbepark 1 | T 02719/2472 | F DW4
E office@stadler-tischlerei.at | www.stadler-tischlerei.at



BUNT
BUNT sind *bunt*
alle meine
Farben ...
“



Auszeichnung für Franz Scheutz

Das Waldviertel schöpft einen Gutteil seiner Kraft und Erfolge aus unzähligen Initiativen und dem persönlichen Einsatz vieler Menschen, die oft relativ unbedankt großartige Dienste leisten.

Die BIOEM in Großschönau hat sich zum Ziel gesetzt, Erreichtes aufzuzeigen, Danke zu sagen und Motivation für kommende Herausforderungen zu geben.

Aus diesem Anlass wurden heuer knapp achtzig „HelferInnen im Hintergrund“ aller Bezirke und Teilbezirke des Waldviertels geehrt. Darunter auch der Lengenfelder Franz Scheutz. Gewürdigt wurde vor allem das vielseitige Engagement des pensionierten Pädagogen im sportlichen Bereich.

Scheutz betreute zehn Jahre lang Nachwuchstems des SC Lengenfeld und koordinierte dabei Spielgemeinschaften mit den Nachbarvereinen wie Dross, Senftenberg, Gföhl und Langenlois.

Von 2006 bis 2012 war er für die Verwaltung der VIP-Mitglieder, die Erstellung von VIP-Karten sowie für die Spiel- und Terminpläne des he-



Auszeichnung. Landesrat Mag. Karl Wilfing überreichte in Vertretung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die Ehrenpreise an Franz Scheutz.

Foto: BIOM

mischen Fußballvereins verantwortlich.

35 Jahre lang ist er auch Mitglied des Tennisclub Lengenfeld, 1999 wurde er Ausschussmitglied, war dann sechs Jahre Kassier-Stellvertreter, drei Jahre Obmann-Stellvertreter und steht seit November 2010 dem Klub als Obmann vor.

Scheutz organisiert für den Lengenfelder Tennis-Nachwuchs auch ein jährliches Kindersommercamp. Seit 30 Jahren leitet der jung gebliebene 63-Jährige in den Semesterferien Kinder- und Familienschikurse. Auch bei den Auftritten der Kremser Volkstanzgruppe ist er aktiv und stets mit vollem Einsatz mit von der Partie.

Zu den ersten Gratulanten bei der Preisverleihung in Großschönau zählte Lengenfelds Vizebürgermeister Regierungsrat Ernst Thaller sowie Maria Forstner, die Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung.

Vizebürgermeister Ernst Thaller zum „Regierungsrat“ ernannt



Vize ist „Regierungsrat“. Für seine 35 jährige Tätigkeit beim Amt der NÖ Landesregierung, Fachbereich Straßenverkehrstechnik, wurde Vizebürgermeister Ing. Ernst Thaller von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll geehrt. Sein Tätigkeitsbereich: Leitung der betrieblichen Erhaltung der Verkehrssicherungsanlagen, Vertreter bei der Österreichischen Forschungsgesellschaft Straße, Schiene und Verkehr, Leiter der Arbeitsgruppe „Verkehrslenkung“ beim österreichischen Normungsinstitut, 15jährige Tätigkeit als Prüfer für Straßenmeisteranwärter, 13 Jahre Vertrauensperson in der Personalvertretung.

Foto: NLK

Adventfenster 2015 gesucht!

Der Verein „Aktives Lengenfeld“ wurde gebeten, diese Aktion heuer wieder durchzuführen, da es doch recht gemütlich und angenehm war, jeden Tag ein anderes Haus zu besuchen und in vorweihnachtlicher Atmosphäre Freunde zu treffen. Und das können wir nur mit Ihrer Unterstützung! Wenn Sie Interesse haben, ein Fenster zu gestalten und die Gäste zu einem kleinen Imbiss einladen wollen, dann melden Sie sich bei Obmann Gerhard Hufnagl ☎ 50100679050.

Der Verein ist gerne bereit, die Koordination der Adventfenster zu übernehmen, wenn sich genügend Interessenten dafür melden.



NORMALITÄTS- AUSSCHLUSS.

DER NISSAN JUKE. JETZT MIT € 2.000,-
CROSSOVER-BONUS.



Innovation
that excites



#KLAPPEZU

NISSAN JUKE VISIA | **AB € 13.990,-***
1.6, 69 kW (94 PS)

**Gesamtverbrauch l/100 km: Stadt 7,6, Überland 5,0, gesamt 6,0;
CO₂-Emissionen: gesamt 138,0 g/km.**

Abb. zeigt Symbolfoto. *Angebot gültig für Kaufverträge bis 15.06.2015. € 2.000,-
Crossover-Bonus bereits berücksichtigt. Nur für Konsumenten.

Ruiner

von Auto bis Zufriedenheit

RUINER GES.M.B.H.
Wiener Straße 51
3550 Langenlois
Tel.: 0043 2734 24 49

TREFFPUNKT
LENGENFELD